

Germany-Hanover: Flat panel displays

OJ S 95/2020 15/05/2020

Contract notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: IT.Niedersachsen FG 54 – Zentrale Vergabestelle IT

Postal address: Humboldtstraße 33

Town: Hannover

NUTS code: DE9 Niedersachsen

Postal code: 30169

Country: Germany

E-mail: sarah.petrak@it.niedersachsen.de

Internet address(es):

Main address: <http://vergabe.niedersachsen.de>

I.2. Information about joint procurement

The contract is awarded by a central purchasing body

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXQ6YYRY8EY/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXQ6YYRY8EY>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Landesbetrieb

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

02800-880/20 – Ausschreibung einer Rahmenvereinbarung zur Lieferung von Anzeigegeräten

Reference number: 02800-880/20

II.1.2. Main CPV code

30231310 Flat panel displays

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Gegenstand dieser Rahmenvereinbarung ist die Lieferung von IT-Hardware, einschließlich zugehöriger Software, Dienstleistungen und Systemservice auf Grundlage eines Kaufvertrages.

Der Auftragnehmer stellt Standardgeräte, sowie das komplette Business-Portfolio eines Herstellers bereit, auf dessen Artikel Rabatte eingeräumt werden.

Hierzu stellt der Auftragnehmer 3 Standardgeräte zur Verfügung, die ein Großteil des Anzeigeräte-Bedarfs abdecken soll. Weiter ist es möglich, die Produkte des gesamten Business-Portfolios des Herstellers (exkl. Zubehör) zu bestellen.

Über die gesamte Vertragslaufzeit können folgende Produkte bezogen werden:

- Standardprodukte und Nachfolgeprodukte gemäß der beiliegenden Leistungsbeschreibung;
- Weitere Produkte aus dem restlichen Business-Portfolio des angebotenen Herstellers mit Ausnahme von Zubehör, Monitore und Drucker, sofern dieses nicht im Rahmen eines Geräteabrufes inkludierter Optionen mitzuliefern ist.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

48000000 Software package and information systems

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE9 Niedersachsen

Main site or place of performance: Niedersachsen Niedersachsen inkl. der niedersächsischen Inseln, Norderstedt, Hamburg

II.2.4. Description of the procurement

Gegenstand dieser Rahmenvereinbarung ist die Lieferung von IT-Hardware, einschließlich zugehöriger Software, Dienstleistungen und Systemservice auf Grundlage eines Kaufvertrages.

Der Auftragnehmer stellt Standardgeräte, sowie das komplette Business-Portfolio eines Herstellers bereit, auf dessen Artikel Rabatte eingeräumt werden.

Hierzu stellt der Auftragnehmer 3 Standardgeräte zur Verfügung, die ein Großteil des Anzeigeräte-Bedarfs abdecken soll. Weiter ist es möglich, die Produkte des gesamten Business-Portfolios des Herstellers (exkl. Zubehör) zu bestellen.

Über die gesamte Vertragslaufzeit können folgende Produkte bezogen werden:

- Standardprodukte und Nachfolgeprodukte gemäß der beiliegenden Leistungsbeschreibung;
- Weitere Produkte aus dem restlichen Business-Portfolio des angebotenen Herstellers mit Ausnahme von Zubehör, Monitore und Drucker, sofern dieses nicht im Rahmen eines Geräteabrufes inkludierter Optionen mitzuliefern ist.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der Auftrag kann bis zu zweimal um jeweils 12 Monate verlängert werden.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Die Bieter, deren Angebote nach der Bewertung des Angebotes auf Rang 1 bis 6 liegen, werden von der Vergabestelle zu einer kostenlosen verifizierenden Teststellung aufgefordert.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

1.1 (Bewertungskriterium)

Stellen Sie Ihr Unternehmen und sein Leistungsspektrum im Hinblick auf den ausgeschriebenen Leistungsgegenstand dar.

Es ist darin auch anzugeben, welcher Auftragsteil an die Unterauftragnehmer vergeben wird.

2.1 (Bewertungskriterium)

Bitte stellen Sie dar, wie Sie die Einhaltung der vertraglichen Regelung „48 Stunden Vor-Ort-Wiederherstellungszeit“ für ganz Niedersachsen gewährleisten.

Stellen Sie dafür

— die Orte/Niederlassungen und

— die entsprechende Anzahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, der für Niedersachsen zuständigen technischen Kundendienste, die für die angebotenen Systeme zur Verfügung stehen, dar;

— Und gehen auf die Einhaltung der vertraglichen Regelung für die niedersächsischen Inseln ein.

Gehen Sie in der Darstellung zudem insbesondere auf

— den Lagerort/die Lieferung bzw. die Verfügbarmachung für die technischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Ersatzteilen ein und

— auf die Beschreibung, welche Ersatzteile die technischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei einem Einsatz innerhalb der Garantieabwicklung mitführen, so dass eine wiederholte Anfahrt nicht mehr notwendig wird sowie

— auf den Prozess/Ablauf der Einhaltung der Wiederherstellungszeit ein.

3.1 (Ausschlusskriterium)

Zur Leistungserfüllung steht Personal mit der Sicherheitsüberprüfung Stufe 1 nach dem Nds. SÜG oder die Sicherheitsüberprüfung der Stufe 2 nach Bundesrecht zur Verfügung.

Hinweis: Der Nachweis darüber muss nach Zuschlagserteilung erbracht werden und bis zum ersten Vor-Ort-Einsatz vorliegen.

3.2 (Ausschlusskriterium)

Alle zur Leistungserfüllung dieser Rahmenvereinbarung eingesetzten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit direktem Kontakt zum Auftraggeber beherrschen die deutsche Sprache fließend in Wort und Schrift (mindestens entsprechend Sprachlevel B2).

3.3 (Ausschlusskriterium)

Die Floorwalker beherrschen die deutsche Sprache fließend in Wort und Schrift (mindestens entsprechend Sprachlevel B2). Des Weiteren sind die Floorwalker erfahrene Techniker mit guten Kommunikationsskills.

3.4 (Ausschlusskriterium)

Es wird eine deutschsprachige Hotline für die angebotenen Leistungsgegenstände unterhalten.

3.5 (Bewertungskriterium)

Welche Qualifikationen haben die technischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Ihres Unternehmens?

3.6 (Ausschlusskriterium)

Sie stellen uns Ihr Qualitätsmanagementzertifikat (z. B. Zertifizierung gemäß DIN ISO 9001) mit Angebotsabgabe zur Verfügung.

Das Zertifikat ist dem Angebot unter „Sonstiges“ beizufügen.

3.7 (Ausschlusskriterium)

Der Entsorgungsprozess ist konform zu der DIN 66399 (DIN-Norm zur Datenträgervernichtung).

Das Zertifikat ist dem Angebot unter „Sonstiges“ beizufügen.

3.8 (Ausschlusskriterium)

Ihr Unternehmen erfüllt die Voraussetzungen einer Datenträgervernichtung für Daten der Schutzklasse 3 gemäß der DIN 66399.

Ein Zertifikat oder ein anderer Nachweis über die Erfüllung der Datenvernichtung nach der benannten Schutzstufe ist dem Angebot unter „Sonstiges“ beizufügen.

3.9 (Bewertungskriterium)

Können Sie mit Angebotsabgabe die Eigenschaft als Entsorgungsfachbetrieb gemäß Entsorgungsfachbetriebsverordnung mit einem gültigen Zertifikat nachweisen?

Wenn ja, ist das Zertifikat ist dem Angebot unter „Sonstiges“ beifügen.

4.1 (Ausschlusskriterium)

Sie bestätigen, mindestens 3 Projekte in den letzten 3 Jahren durchgeführt zu haben, bei denen der Gegenstand der Vergabe hinsichtlich des Liefergegenstands und des Lieferumfangs vergleichbar ist.

Die Referenzprojekte müssen abgeschlossen sein oder eine Laufzeit von 2 Jahren bereits überschritten haben.

Sie erklären sich mit Angebotsabgabe bereit, auf Anforderung der Vergabestelle, entsprechende detaillierte Angaben zu den 3 geforderten Referenzen zu machen.

Insbesondere sind dies für die 3 Referenzen folgende Angaben: Referenzprojektname, Auftraggeber, Ansprechpartner, Ihr Beitrag zum Projekterfolg, Leistungszeitraum, Auftragsvolumen, angefallene Personentage, Ihre Projektinhalte und Projektleistungen.

Der Ansprechpartner muss diese Angaben bestätigen können und befugt sein, zur Qualität der Auftragserfüllung Angaben zu machen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Geeignet ist der Bieter, der

1. alle A-Kriterien erfüllt

Und

2. die angegebene Mindestpunktzahl in den Einzelkriterien erreicht

Und

3. bei den B-Kriterien insgesamt eine Gesamtpunktzahl in Höhe von mindestens 20 Punkten erreicht.

1.1 (Bewertungskriterium)

Die zu erreichende Mindestpunktzahl in diesem B-Kriterium beträgt 5 Punkte.

3.1 (Ausschlusskriterium)

Zur Leistungserfüllung steht Personal mit der Sicherheitsüberprüfung Stufe 1 nach dem Nds. SÜG oder die Sicherheitsüberprüfung der Stufe 2 nach Bundesrecht zur Verfügung.

Hinweis: Der Nachweis darüber muss nach Zuschlagserteilung erbracht werden und bis zum ersten Vor-Ort-Einsatz vorliegen.

3.2 (Ausschlusskriterium)

Alle zur Leistungserfüllung dieser Rahmenvereinbarung eingesetzten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit direktem Kontakt zum Auftraggeber beherrschen die deutsche Sprache fließend in Wort und Schrift (mindestens entsprechend Sprachlevel B2).

3.3 (Ausschlusskriterium)

Die Floorwalker beherrschen die deutsche Sprache fließend in Wort und Schrift (mindestens entsprechend Sprachlevel B2). Des Weiteren sind die Floorwalker erfahrene Techniker mit guten Kommunikationsskills.

3.4 (Ausschlusskriterium)

Es wird eine deutschsprachige Hotline für die angebotenen Leistungsgegenstände unterhalten.

3.6 (Ausschlusskriterium)

Sie stellen uns Ihr Qualitätsmanagementzertifikat (z. B. Zertifizierung gemäß DIN ISO 9001) mit Angebotsabgabe zur Verfügung.

Das Zertifikat ist dem Angebot unter „Sonstiges“ beizufügen.

3.7 (Ausschlusskriterium)

Der Entsorgungsprozess ist konform zu der DIN 66399 (DIN-Norm zur Datenträgervernichtung).

Das Zertifikat ist dem Angebot unter „Sonstiges“ beizufügen.

3.8 (Ausschlusskriterium)

Ihr Unternehmen erfüllt die Voraussetzungen einer Datenträgervernichtung für Daten der Schutzklasse 3 gemäß der DIN 66399.

Ein Zertifikat oder ein anderer Nachweis über die Erfüllung der Datenvernichtung nach der benannten Schutzstufe ist dem Angebot unter „Sonstiges“ beizufügen.

3.9 (Bewertungskriterium)

Wenn ja, ist das Zertifikat ist dem Angebot unter „Sonstiges“ beifügen.

4.1 (Ausschlusskriterium)

Sie bestätigen, mindestens 3 Projekte in den letzten 3 Jahren durchgeführt zu haben, bei denen der Gegenstand der Vergabe hinsichtlich des Liefergegenstands und des Lieferumfangs vergleichbar ist.

Die Referenzprojekte müssen abgeschlossen sein oder eine Laufzeit von 2 Jahren bereits überschritten haben.

Sie erklären sich mit Angebotsabgabe bereit, auf Anforderung der Vergabestelle, entsprechende detaillierte Angaben zu den 3 geforderten Referenzen zu machen.

Insbesondere sind dies für die 3 Referenzen folgende Angaben: Referenzprojektname, Auftraggeber, Ansprechpartner, Ihr Beitrag zum Projekterfolg, Leistungszeitraum, Auftragsvolumen, angefallene Personentage, Ihre Projektinhalte und Projektleistungen.

Der Ansprechpartner muss diese Angaben bestätigen können und befugt sein, zur Qualität der Auftragserfüllung Angaben zu machen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Erfüllung aller Ausschlusskriterien, insbesondere hinsichtlich der Sicherheitsüberprüfung und des Vorliegens der Zertifikate während der gesamten Vertragslaufzeit.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

Framework agreement with several operators
Envisaged maximum number of participants to the framework agreement: 3

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 24/06/2020 Local time: 11:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/12/2020

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 24/06/2020 Local time: 11:00

Information about authorised persons and opening procedure: Keine

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXQ6YYRY8EY

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Postal address: Auf der Hude 2

Town: Lüneburg

Postal code: 21339

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Unternehmen haben einen Anspruch auf Einhaltung der bieter- und bewerberschützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber. Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch die Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gegenüber dem Auftraggeber zu rügen (§ 160 Abs. 3 Nr. 1 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen – GWB).

Teilt der Auftraggeber dem Unternehmen mit, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann von dem Unternehmen ein Antrag auf Nachprüfung gestellt werden.

Ein Antrag auf Nachprüfung ist gem. § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit:

- der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; die Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch den Auftraggeber geschlossen werden. Bei Übermittlung auf elektronischem Weg oder per Fax beträgt diese Frist 10 Kalendertage. Sie beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber.

VI.5. Date of dispatch of this notice

12/05/2020